

ויג'ש

Parashah 11: Wajigasch

1. Mose 44.18 – 47.27

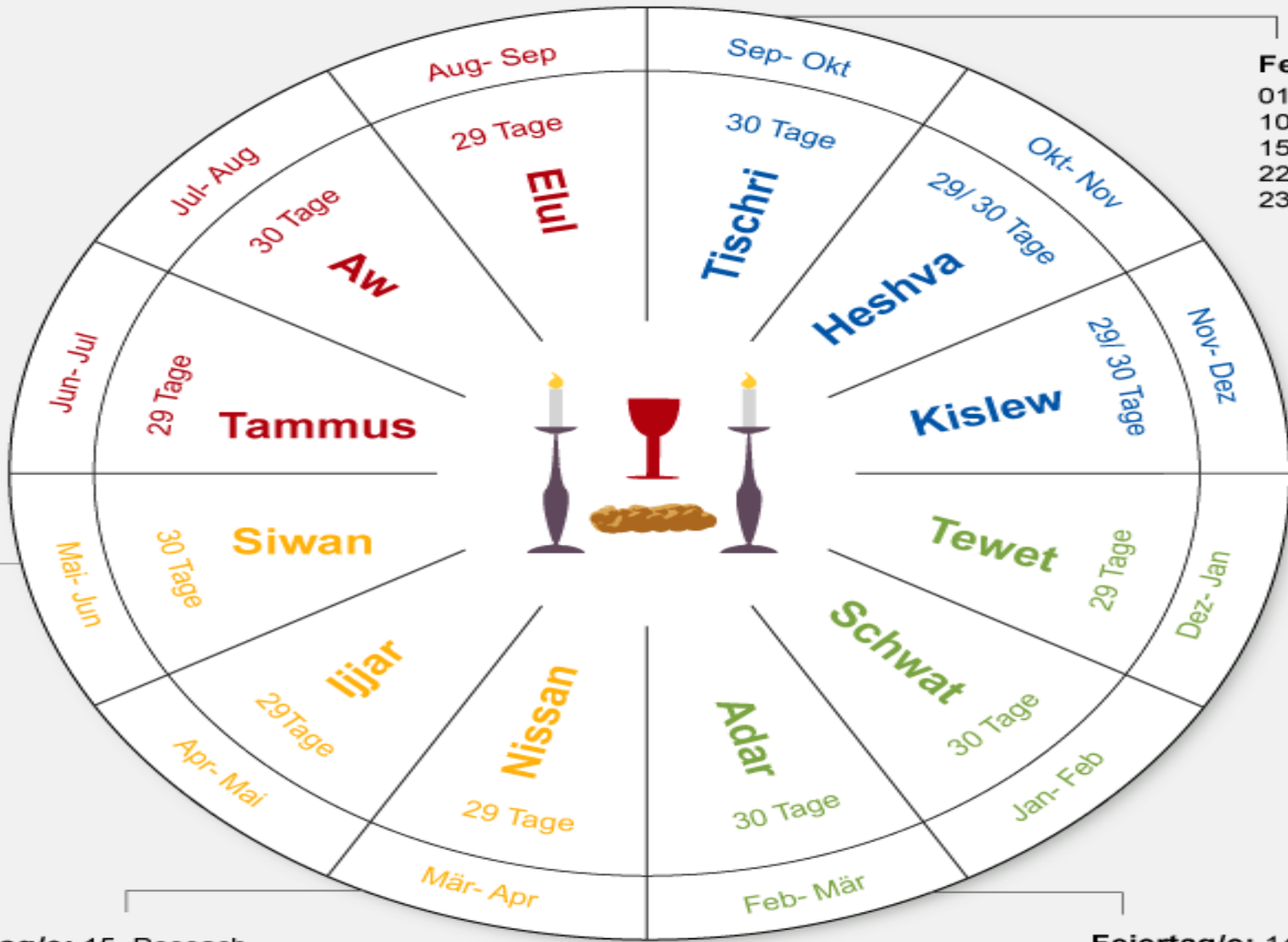
Haftarah:

Yechezk'el 37.15-28

B'rit Hadashah:

Apg 7:9-16





Feiertag/e:
01. Rosch Haschana
10. Jom Kippur
15. Sukkot
22. Schemini Azeret
23. Simchat Tora

Feiertag/e:
25. Kislew - 2. Tewet
Chanukka

Feiertag/e:
6. Schawuot

Feiertag/e: 15. Pessach

Feiertag/e: 14. Purim

Diese Woche lesen wir **Paraschat Wajigasch «und nähert sich»**, der den Moment beschreibt, als Joseph, der bis dahin als Vizekönig in Ägypten "verkleidet" war, **sich endlich seinen Brüdern offenbarte**.

Sie verstanden, dass Josephs Träume wirklich G-tts Pro-
phezeiungen waren und **dass er daher ein Zadik war**.



וַיֵּגֶשׁ

VaiGaSh – וַיֵּגֶשׁ – «und er näherte sich» spielt auf das Essen an. Wie der Vers sagt:

«Und Boas sprach zu ihr zur Zeit des Essens: Tritt hierher, und iß...» (Ruth 2:14).

גֹּשְׁכִי הָלֹם – Goschi Halom

*Halom (hier/hierher)
bedeutet Königtum
(siehe Schabbat 113b).*



Wenn wir auf heilige Weise essen – Gemeinschaft - können wir eine Vereinigung herstellen, und dann wird G-tt in der Welt offenbart.

Dies geschieht, wenn die Nahrung geistig gereinigt und für den menschlichen Verzehr geeignet ist.

Indem der Glaube unter denen verbreitet wird, die weit von G-tt entfernt sind, wird die Nahrung gereinigt. (Joh 4:34)



YEHUDA - יהודה - repräsentiert die YeHUDim -
יהודים - Juden. **Joseph repräsentiert den Zadik.**

Um näher an G-tt heranzukommen (um die Nahrung zu reinigen), **muss der Jude zuerst näher an den Zaddik heranrücken**, der sein Torastudium in einen Segen verwandeln wird. Andernfalls gehen Ihre Bemühungen verloren.
(Likutey Halajot VII, S. 464).



Beit Moriyah
Jüdisch Messianische Gemeinde

ויגש

In ähnlicher Weise demonstrieren die Juden das Vertrauen in den Zaddik, indem sie sich ihm nähern und ihre Missetaten bereuen.

Dieser Glaube muss im Herzen begründet sein.

Die Worte der Person müssen in das Herz des Zaddik eindringen, um zu zeigen, dass sie wirklich daran interessiert ist, G-tt zu dienen. (Mt 19:16-26)



Dieser Glaube muss offenbart werden, also sagte Jehuda zu Joseph: "Du bist wie ein Pharao."

Der Name FaRAoh - **פרעה** - ähnelt dem Wort
PaRuA - **פרוע** - entdeckt.

**Joseph - der Zadik - ist
"wie der Pharao".**



וִיגִשׁ

So wie der Pharao die Macht hat, die Person von G-tt wegzuführen, **indem er sie verwirrt**, hat der Zaddik genug Macht, um der Person zu helfen, **die Verwirrung zu bekämpfen und das richtige Gebet zu erreichen.** (2Ko 4:1-6)

Aufgrund der Tatsache, der Versuchung widerstanden zu haben, hatte Joseph es verdient, allen, die ihm folgten, **Inspiration und Leben zu schenken**, selbst im dunkelsten Exil.



וַיִּגַּשׁ

«Und der Geist ihres Vaters **Jakob** lebte auf;» 1Mo
45:27

Er erhielt die Ruach Hakodesh (göttliche Inspiration), das ihn verlassen hatte [während der Jahre von Josephs Abwesenheit]. (Raschi)

Dieser Geist kann als Hinweis auf **den Geist des Maschiach** verstanden werden, der **der Geist der Auferstehung ist** (Likutey Moharan I, 78).



Beit Moriyah
Jüdisch Messianische Gemeinde

וִיגִשׁ

Der "sprechende Geist", den G-tt in den Menschen gelegt hat (vgl. Targum Onkelos in Genesis 2: 7), **ist heilig.**

Wenn ein Mensch **Worte der Heiligkeit** sagt -
Worte der Tora und des Gebets -, bezieht er seine
Lebenskraft direkt von G-tt und in diesem Sinne
wird sein Geist auf göttliche Weise
inspiriert.



וַיֵּגֶשׁ

«Und Israel sprach zu Joseph: Nunmehr mag ich sterben, nachdem ich **dein Angesicht** gesehen habe, daß du noch lebst!» (1Mo 46:30)

Jakob, der die jüdische **Nation** vertritt ("die Kinder Israels"), traf Josef, der **Zadik**. (Pslm 16:8)

Wer sich dem Zadik nähert - "**Sieht sein Angesicht**" – und wird nur den Tod in dieser Welt erleben. **Aber er wird die kommende Welt erben.**



ויגש

Hb 6:9-12

Lk 18:18-30

Pslm 119:1

